

Titania

Die Fahrt ins Ungewisse

Von SatoshiKasumi

Kapitel 6: Die Abstellkammer

Es war sehr erschreckend für Misty das sie ihn hier auf dem Schiff treffen könnte, die Vorstellung alleine war schon unmöglich das sie ihn auf diesem Schiff Treffen würde.

Doch so ungewöhnlich war es eigentlich gar nicht. Als sie das zweite Klassen Deck verließ

schaute sie nicht einmal zurück, sondern ließ Ash einfach stehen. Er sah ihr verwundert hinter her und dachte dabei an die alten schönen Zeiten die sie einmal zusammen hatten. Doch plötzlich wurde er aus seinen Träumen gerissen als er eine Personen sah die zu Misty lief.

Er sah genauer hin und es war sein alter Freund Gary. „Ich fasse es nicht“ sagte er und lief mit seinem Freund Pikachu die zweite Klasse entlang. er wurde immer schneller und er war wütend über das was er sah, dass Gary mit Misty zusammen sein könnte brach jede seiner Vorstellungskräfte die er hatte. „Misty“ rief er hinter ihr her, Misty drehte sich um und sah dabei das es sich um Ash handelte. „Du hast was vergessen“ Sagte er und zog aus seiner Tasche eine bekanntes Tuch, Sie sah verwundert aus und ließ es Ash spüren. „Aber das ist doch das...“ doch bevor Misty zu ende sprechen konnte zog Ash sie zur Seite.

Misty war erstaunt über Ashs verhalten, doch sie lief mit ihm zur Seite.

Gary lief immer noch in Richtung Misty und sah einen Schwarzhaarringen Junge Mann, der Misty in eine Abstellkammer für Zweite Klasse entführte.

Bevor Gary Handeln konnte kam einer seiner Angestellten, und ließ ihn Wissen, dass er wichtige Dinge zu tun hatte. Gary dachte sich nicht viel dabei er ließ die Tür beschatten und sagte“ Wenn sie schreit machen sie die Tür auf“ Sagte er und verließ das zweite Klassen Deck. Ein kleiner Sonnenstahl fiel in das kleine Schiffsfenster, unter dem Ash und Misty sich befanden. Misty war an die Tür gelehnt und sah wie die Sonnenstrahlen Ash erhellten,

„Was Soll das hier mit Gary?“ fragte er Sauer, „Was geht dich das an?“ sagte sie etwas zickig, „Es hat dich nie Interessiert was ich mache und tue“, sagte sie und zog die Tür auf

einer von Garys Angestellten horchte zur gleichen Zeit an der Tür, und bekam direkt die Abstellkammertür gegen den Kopf. Misty war so sauer das sie nicht merkte das ein Mann zu Boden viel. „Misty, das stimmt so nicht“ sagte Ash als er sich noch in der Kammer befand. Misty sah wütend zu ihm „Ich finde es einfach nur frech wie du dich hier aufführst“. Sagte sie und lief den Weg weiter. Ash zog sie an ihrem Arm. „Ich für

mich frech auf?" sagte er leise und sah ihr tief in die Augen. Misty schoss eine Röte ins Gesicht. „Ja sagte sie“ und sah dabei in seine Augen, in diesen Augenblick merkte Ash nicht das einer seiner Mitspieler

auch sein Ziel verfehlte, und Schoss den Ball in seine Richtung, Ash konnte dem Ball grade mit Misty Ausweichen und lehnte sich und Misty an die Wand. „Hey du gehörst doch zu uns?“ lachte er und hielt sein Hockey Schläger hoch. „ Ja“ Sagte Ash, sah zu Misty

und sagte zu ihr“ Wenn du mich wiedersehen möchtest, dann treffen wir uns heute Abend auf der ersten Klasse am Eingang zu vorderen Schiff „ Sagte er und lief sofort in Richtung dritte Klassendeck. Misty war etwas verwirrt von seiner Ansprache. Damit hätte sie nie gerechnet, sie wusste nicht ob es Sinn machte sich mit ihm zu treffen es war zu viel passiert in der Vergangenheit, aber gleichzeitig fühlte sie, dass sie ihn immer noch liebte. Es tat ihr im Herzen weh in gehen zu sehen. Obwohl ihr Herz oft geweint hatte, hatte sie nie aufgehört ihn zu lieben. Das Gefühl ihn wiederzusehen war, wie als würde sie aus einem tiefen Schlaf erwachen. Sie sah das der man langsam zu sich kam „Geht es ihnen besser“ sagte sie leise und lehnte sich über diese Personen. „Ja es geht schon“ sagte er und sah die Junge Hübsche Dame die ihr Gesicht verzog. „Neugier wird bestraft“ sagte sie und lief weiter. Misty Sah die Mittagssonne auf dem Ozean ihre Strahlen fallen ließ und lief in Richtung Speisesaal. Sie sah das dieser Raum schon fertig war mit allen was er hatte, kleine Kerzen standen auf den Tischen und wurden gerade angezündet, sie sah diese kleine Kerze auf dem Tisch und sah die Hoffnung die sie hatte, sollte sie in heute Abend treffen? Würde es Sinn machen sie setzte sich an diesen Tisch und sah die Kerze an. Ein Hauch von süßem lag in der Luft. In der Küche war heute Hochbetrieb alle Kellner und Diener waren im Einsatz, Misty sah das sich der Speisesaal der ersten Klasse füllte. Alle setzten sich auf ihre Plätze und ließen sich Wein oder Sekt einschenken, Misty hingegen wollte so schnell wie Möglich weg.

Sie Wollte nicht Gary über den weg laufen. Sie war so aufgereggt sie konnte sich noch immer nicht entscheiden. Sie merkte nicht das Gary schon gegenüber Platz nahm und ließ sich einen Kaffee bringen. „Kleine Misty“ Sagte er und schaute auf die Speisekarte, seine blicke waren sehr beunruhigt und sahen immer wieder zu Misty die keine Augen für ihn hatte. „Was möchten sie gerne?“ sagte eine Dienerin und sah Misty an, Misty hob ihren Kopf und sah dabei zum Kellner, „Ich Möchte nichts Danke“ sagte sie und verließ erneut den Tisch, Gary war verwundert sie hatte doch heute morgen nur wenig gegessen.

Ash und Pikachu saßen an ihrem Tisch und ließen es sich gut schmecken, so auch die anderen Gäste die sich im Raum befanden. Es war eine gute Stimmung viele tranken Bier

oder Schnaps, es war ein guter Tag für alle den heute Abend sollte ein Fest gefeiert werden.

Ash hatte heute Abend was anderes vor, sein Team hatte zwar heute gewonnen und wollte anstoßen doch er hatte andere Pläne. Er machte sich nicht viele Hoffnungen und ließ die Ungewissheit nicht zu. Er war immer noch überrascht sie auf diesem Schiff zu treffen,

er verstand das beide viele Fehler gemacht hatten aber was er nicht verstand war warum sich Misty auf Gary einließ. Es gibt Zeiten da dreht sich die Uhr anders herum so fühlte er sich auch. Es sollte seine letzte reise sein die er machte, so waren es seine Vorstellungen.

Pikachu hingegen hatte ein komisches Gefühl und schaute dabei aus dem

Schiffsfenster,

die Sonne schien noch aber wie lange? „Pika“ sagte es und sah dabei zu Ash der grade fertig mit Essen war, „Was ist Pikachu?“ fragte er und sah das Pikachu auf eine Treppe zeigte.

Eine orange haarige Junge Frau lief die Treppe zum dritten Klasse Speisesaal hinunter, Ihre Blicke fielen auf das Pikachu das in ihre Richtung rannte. Ash stand sofort auf und lief auf Misty zu die sehr gut gekleidet war, alle drehte sich zu ihr um so was hatten sie hier noch nie erlebt eine Frau aus der ersten Klasse, Misty fühlte sich unwohl bei so vielen blicken.

Ash hingegen war sehr froh das Misty gekommen war, „Möchtest du was Essen?“ fragte er sie und zeigte auf seinen Tisch „Nein danke Ash“ sagte sie und hörte ihr Herz schlagen so lange hatte sie in nicht gesehen, sie war aufgereggt Ash hingegen war entspannt „Gut wenn du willst können wir woanders hin gehen“ sagte er und lief die Treppe hoch, Pikachu rannte schnell die Treppen hoch „Pikachu“ sagte es und lief den Gang entlang. Misty sah zur Treppe und lief Ash hinter her. Ash drehte sich um und nahm Mistys Hand, ohne ein Wort lief er das erste Klassen Deck entlang, die Mittagssonne schien auf das Deck. Misty hatte das Deck noch nie so schön gesehen, sie fühlte Ashs warme Hand sie war so vertraut und doch so fremd sie haben sich seid vier Jahren nicht gesehen. Ash war eine junger Mann doch im inneren war es immer noch der Ash in den sie sich verliebt hatte. Obwohl sie oft eine Beziehung geführt hatten lief es immer nur auf Tränen und Ärger aus. Wieso hatten sie es nie geschafft eine normale glückliche Beziehung zu führen . Misty war sehr traurig und ließ eine Träne fallen. Ash spürte das Misty stehen blieb, „Was hast du Misty?“ sagte er und sah in ihre vertränten Blau-grünen Augen, „Nichts“ sagte sie und sah in seine Schokoladen-braunen Augen. „Das sieht mir aber nicht so aus“ sagte er und sah das die Tränen weniger wurden. Pikachu sah von weiten zwei spielende Kinder die ebenfalls Hockey spielten, und genau auf Misty und Ash zu rannten, „Pika Pikachu“ sagte es und kurz als Misty und Ash grade zu Pikachu schauen wollten stieß ein Junge gegen Ash und der andere gegen Misty „Hey das ist meiner“ stritten die beiden um Misty und Ash herum Immer wieder stoßen sie an ihnen. Ash und Misty mussten lachen bis Misty plötzlich an Ash stieß und er sie grade noch halten konnte. Ihre Blicke waren wie Magisch angezogen „So jetzt habe ich ihn“ sagte er und rannte mit einem großen Satz an Ash vorbei.“ Ash bekam einen erneuten Stoß und küsste Misty auf ihren Mund, sie spürte seine warmen Lippen und erwiderte den Kuss. Der Kuss zog sich in die Länge, es wurde ein Zungenkuss daraus. Ash zog Misty nah an sich und ließ seinen Gefühlen freien Lauf. Misty spürte, dass Ash sie näher an sich heran zog und ließ es zu, sie hatte ihn so vermisst alle schlechten Erinnerung verschwanden im Ozean.